

Pressemeldung

*Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Medienvertreter*innen!
Anbei dürfen wir Ihnen unsere aktuelle Pressemeldung übermitteln.
Wir bitten um Berücksichtigung in Ihrer nächsten Veröffentlichung.*

Kufstein, 11.08.2024

Teilnehmerrekord und ein Kampf der Elemente beim 6. Thiersee Triathlon

600 Athlet:innen stürzten sich ins Rennen

Jeder Atemzug, jeder Pedaltritt und jeder Schritt bringt die Triathlet:innen ihrem Ziel ein kleines Stück näher – bereits zum sechsten Mal lockt der Thiersee Triathlon Sportler:innen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum ins Kufsteinerland. Mit Raphael Petrovic und Sabrina Exenberger konnten die beiden Vorjahressieger die Olympische Distanz erneut für sich entscheiden. Im Sprint dürfen sich Kilian Kaml und Anja Weilguni über den Sieg und die Tiroler Meisterschaft freuen.

Schwimmen im Wasser, Radfahren im Wind, Laufen unter der Sonne – bei kaum einem Event wird die Kraft der Elemente so unmittelbar spürbar wie beim Thiersee Triathlon. Über 600 Teilnehmer:innen haben sich am vergangenen Sonntag (11. August) rund um das türkisgrüne Wasser des Thiersees eingefunden, um zu schwimmen, zu radeln und zu laufen – ein erneuter Teilnehmerrekord über den sich das Organisationsteam rund um Thomas Trainer freuen darf.

„Thiersee und das Kufsteinerland bieten die perfekte Kulisse für Triathlet:innen – einen traumhaften See zum Schwimmen, anspruchsvolle Radstrecken und viele Möglichkeiten zum Laufen“, drückt Thomas Trainer, Obmann des TRI & RUN Thiersee, seine Begeisterung für den Sport und die traumhafte Umgebung aus.

Nachwuchsbewerbe am Vormittag

Unter einem strahlend blauen Himmel gingen schon am frühen Vormittag die Bewerbe für die Youngsters über die Bühne: Knapp 200 Teilnehmer:innen waren in sechs verschiedenen Altersklassen am Start. Im Kids Cross Triathlon wurde die Tiroler Meisterschaft ausgetragen. Ein Highlight war die wieder stattfindende Laufrad-Challenge für die Aller kleinsten, Jahrgang 2019 und jünger: „Mir fällt kein anderer Verein ein, bei dem Kinder bereits mit zwei Jahren auf dem Laufrad mitfahren, in der Wechselzone Helm und Rad ablegen und das letzte Stück ins Ziel laufen. Die Begeisterung der kleinen Zwerge ist beeindruckend“, freut sich Veranstalter Thomas Trainer über den gesicherten Nachwuchs. Die Jedermänner und -frauen trotzten den schwülen Temperaturen: Einsteiger:innen hatten hier die Möglichkeit sich auf einer kurzen Distanz zu erproben.

Petrovic und Exenberger dürfen sich wie im Vorjahr freuen

Am Nachmittag sollten die großen Bewerbe folgen. Die Temperaturen stiegen weiter auf bis zu 33 Grad, die bei leichtem Wind allerdings leichter auszuhalten waren. Das Schwimmen über 1,5 Kilometer in der Olympischen Distanz dominierte der Vorjahressieger Raphael Petrovic aus Innsbruck. Mit Jahrgang 2003 war er einer der jüngsten Teilnehmer. Als absoluter Favorit gehandelt, ging er bereits im 22 Grad warmen Wasser in Führung und konnte seinen Vorsprung auf dem Rad und im Lauf weiter ausbauen. Ganze sieben Minuten trennten ihn vom Zweitplatzierten Roland Ziegau. Nur eine Minute später fand sich Florian Deibl als Drittplatzierter im Ziel ein.

Auch bei den Damen lacht eine alte Bekannte vom obersten Podest: Die Vorjahressiegerin Sabrina Exenberger konnte das Rennen erneut für sich entscheiden. Die Favoritin wartete fünf Minuten auf die Zweitplatzierte Schweizerin Nina Göldi. Pia-Marie Pichler darf sich über den dritten Platz freuen.

Neue Streckenführung und Tiroler Meisterschaft im Sprint

Eine wesentliche Änderung im Vergleich zum Vorjahr ist der neue Verlauf der Radstrecke in Richtung Ursprungspass. Auch für die Athlet:innen bietet die neue Streckenführung entscheidende Vorteile: Die weniger starken Anstiege sind einfacher zu meistern, zudem sei das Gefahrenpotential geringer, wie man aus den Reihen der Fahrer:innen hört. „Die geänderte Streckenführung hat sich in meinen Augen bewährt. Wir möchten uns mit der Radstrecke für die Österreichischen Meisterschaften im kommenden Jahr positionieren“, formuliert Thomas Trainer einen Wunsch für die Zukunft.

In der Sprintdistanz wurden in diesem Jahr auch die Tiroler Meisterschaften ausgetragen: Bei den Herren kürt sich Kilian Kaml mit einem Vorsprung von unter einer Minute zum Sieger. Der im Vorjahr Drittplatzierte lieferte sich lange Zeit ein Kopf an Kopf Rennen mit Martin Janousek. Der als Favorit gehandelte Simon Freisinger vom Verein TRI-X-Kufstein konnte nur den dritten Platz erringen. Bei den Damen durfte sich die Oberösterreicherin Anja Weilguni über den Sieg freuen. Sie wartete 3,5 Minuten auf die Zweitplatzierte Rosa Schmidt-Moll, die den Titel Tiroler Meisterin mitnehmen darf. Lena Moraw komplettierte das Trio auf dem Siebertreppchen.

Erfolgreiche Staffelwettbewerbe und ein unerwarteter Sieg

Die im vergangenen Jahr eingeführten Herren- und Damenstaffel Bewerbe wurden aufgrund ihrer großen Beliebtheit – in Ergänzung zur bewährten Mixed-Staffel – wieder ausgetragen, insgesamt sechzehn Teams gingen an den Start. Der organisierende Verein TRI & RUN Thiersee konnte mit Lotta Kaindl, Philipp Gruber und Julian Gruber die Mixed Staffel für sich entscheiden.

Drei junge Sportler:innen der TRI & RUN Thiersee Juniors haben einen beachtenswerten Erfolg errungen: Mit gerade einmal 13 und 12 Jahren konnten sich Tamino Huys im Wasser, Manuel Prömer auf dem Rad und Noah Thaler im Laufen gegen wesentlich ältere Konkurrenten durchsetzen und erreichten den dritten Platz in der Herrenstaffel.

Großveranstaltung für die ganze Familie

Der Thiersee Triathlon bleibt ein großartiges Sportevent für die ganze Familie, das Generationen in ihrer Liebe zum Sport vereint, ist Thomas Trainer sicher: „Der Thiersee Triathlon ist speziell für Familien empfehlenswert und mit dem ‚Jedermann‘ auch für alle geeignet, die sich ausprobieren wollen. Genau diese Menschen möchten wir für unseren Sport begeistern.“

Das Datum für den Thiersee Triathlon 2025 ist bereits fixiert: Am 17. August werden sich wieder Triathlet:innen aus Nah und Fern am tiefgrünen Thiersee versammeln, um vielleicht ihr schnellstes, jedenfalls aber ihr schönstes Rennen der Saison zu absolvieren.

Mehr Infos auf www.thiersee-triathlon.at

Ergebnisse Thiersee Triathlon 2024 auf einen Blick

► KURZTRIATHLON (Olympische Distanz)

HERREN

1. Raphael Petrovic (AUT), 1. TTC Innsbruck, 2:00:41,6
2. Ziegau Roland (GER), TV 1897 Velburg, 2:07:55,8
3. Deibl Florian (GER), LG Mettenheim, 2:08:48,6

DAMEN

1. Sabrina Exenberger (AUT), Triathlonverein Kitzbühel, 2:18:39,5
2. Nina Göldi (SUI), Team Hotel Jakob, 2:23:59,6
3. Pia-Marie Pichler (GER), Medius Schachenmeier Bike Base Team, 2:26:02,8

► SPRINTTRIATHLON mit Tiroler Meister:innenschaft

HERREN

1. Kilian Kaml (AUT), Make It Happen Triathlon, 1:05:08,0
2. Janousek Martin (GER), ATSV Kirchseeon, 1:05:55,8
3. Freisinger Simon (AUT), TRI-X-Kufstein, 1:06:12,2

DAMEN

1. Anja Weilguni (AUT), SV Gallneukirchen, 1:11:52,0
2. Rosa Schmidt-Moll (AUT), Triathlonverein Kitzbühel, 1:15:37,4
3. Lena Moraw (GER), TSV Brannenburg, 1:17:25,8

>> Alle Ergebnisse unter my.raceresult.com

Zeichen „Headline“ (inkl. Leerzeichen): ≈ 60
Zeichen „Fließtext“ (inkl. Leerzeichen): ≈ 5.200

**Pressekontakt
für Rückfragen**

**Oberhuber & Kuen Kommunikation
Andrea Maria Hölbl**

Eibergstraße 16
A-6330 Kufstein
Mail: presse@ok-k.at
Tel: +43 5372 21494 98
Web: www.ok-k.at

Projektverantwortung

**Tourismusverband Kufsteinerland
Lina Schneeweiß**

Unterer Stadtplatz 11-13
A-6330 Kufstein
Mail: l.schneeweiss@kufstein.com
Tel: +43 5372 62207
Web: www.kufstein.com